PODIUMSDISKUSSION
KLICK. KOMMENTAR. GEWALT.

WER BEKOMMT DEN HASS IM NETZ AB?

fachstelle
gewaltbern
Beratung + Therapie

16 TAGE GEGEN GEWALT AN FRAUEN
25.11.–10.12.26

Datum **MONTAG, 7. DEZEMBER 2026**

Zeit **18.45 BIS 20.15 UHR**

Ort **BERNER GENERATIONENHAUS BUBENBERGSAAL, 3. OG**

Eintritt **FREI, BEGRENZT AUF 100 PLÄTZE**

Hass im Internet trifft nicht alle gleich. Wer im Alltag bereits Diskriminierung erlebt, erhält online besonders viele Hasskommentare und Drohungen. Digitale Gewalt zeigt so, wie Macht in unserer Gesellschaft verteilt ist. Sophie Achermann (Public Discourse Foundation) erklärt in einem kurzen Input, welche Formen digitale Gewalt annimmt und wie sie sich verbreitet. Danach diskutiert sie zusammen mit Marlene Fischer (Kantonsrätin Grüne Solothurn) und Christoph Gosteli (Gewaltberater, Fachstelle Gewalt Bern): Anhand konkreter Beispiele zeigen sie, wie unterschiedlich Menschen verschiedener Gruppen angefeindet werden. Und darüber, wer den Hass verbreitet und inwiefern Hate Speech, Frauenfeindlichkeit, die Manosphere und Radikalisierung im Netz zusammenhängen.

Der Anlass wird von Valentina Achermann (Vorständin Fachstelle Gewalt Bern und Grossrätin Kanton Bern) moderiert und findet im Rahmen der 16 Tage gegen Gewalt statt.